

Spenden nun steuerlich absetzbar

Canne Blanche trauert um langjährigen Sekretär

Mamer. Die Vereinigung Canne blanche bietet Menschen mit starken Sehbehinderungen materielle und moralische Unterstützungen und fördert das Beisammensein. In seiner Begrüßungsansprache zur Generalversammlung bedauerte Präsident Fernand Bley den Tod des im Laufe des letzten Jahres verstorbenen, langjährigen Sekretärs Nico Huber. Nico Huber trat der Canne Blanche 1981 bei und bekleidete seither den Posten des Schriftführers. „Er wird uns ewig in Erinnerung bleiben“, so Fernand Bley, bevor er sich von Nico Huber mit einem letzten „Merci Nico“ verabschiedete.

Den Posten des Sekretärs übernahm Gilles Dhamen. Er sei der richtige Mann am richtigen Posten, so der Vorsitzende weiter. Zusätzlich trat Josée Steichen-Risch dem Vorstand bei. Mit der Zuerkennung des Statuts einer Vereinigung öffentlichen Nutzens seien Spenden nun steuerlich absetzbar, so Fernand Bley weiter. Auch wies er auf die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Blindenvereinigung hin. Ein Wermutstropfen seien allerdings die Nichtabmeldungen von Mitgliedern, die bereits ihre Teilnahme an Vereinsveranstaltungen zugesagt hätten. In Zukunft würden entstandene Ausgaben von der Weihnachtspauschale abgezogen.

Sekretär Gilles Dahmen erinnerte an das Freundschaftsessen in Foetz mit 55 Teilnehmern und das Grillfest in Colpach mit 44 Teilnehmern.

An der Ferienreise nach Füssen nahmen 30 Mitglieder teil und an der Moselrundfahrt 64 Aktive. Ein weiterer Höhepunkt war die Weihnachtsfeier in Berschbach mit der Auszahlung einer

Weihnachtspauschale von 150 Euro. Die Digitalisierung der Audio-Bibliothek des Blindenheims in Berschbach wurde mit 5 000 Euro unterstützt.

Auch lud Gilles Dhamen zum Freundschaftsessen am 30. März nach Niederkerschen ein. Das Grillfest in Colpach findet am 29. Juni statt, die Moselschiffsrundfahrt am 5. Oktober. Die Weihnachtsfeier geht am 14. Dezember im Blindenheim in Berschbach über die Bühne. Abschließend stellte Schatzmeister Jeff Bentz die Ferienreise nach Travemünde (D) im modernen Reisebus mit fünf Übernachtungen in einem Hotel vor. Die Reise kostet 1 405 Euro pro Teilnehmer im Doppelzimmer, die Canne Blanche bezuschusst jeden Teilnehmer, auch Begleitpersonen, mit 650 Euro. Der Einzelzimmerzuschlag beläuft sich auf 300 Euro. Es werden maximal 30 Reservationen angenommen. pm